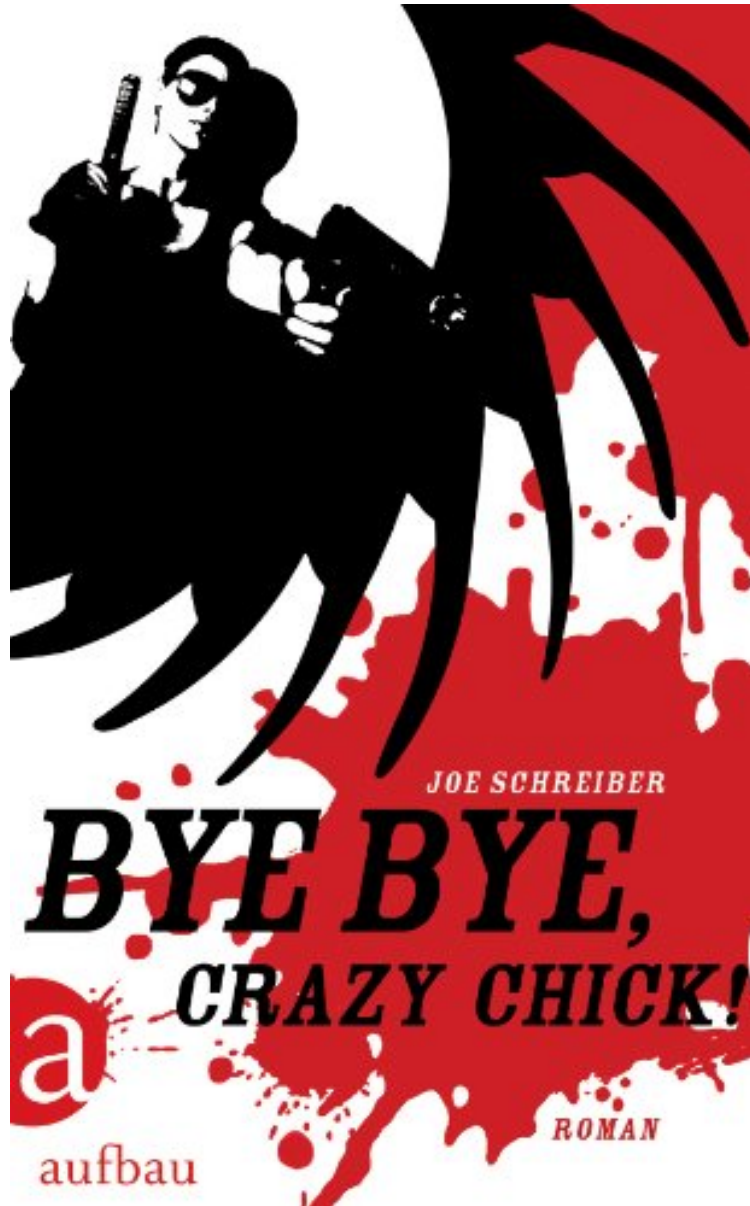


[Download] Bye Bye, Crazy Chick!: Roman

## Bye Bye, Crazy Chick!: Roman

Von Joe Schreiber

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #259354 in eBooksVerffentlicht am: 2012-02-07Erscheinungsdatum: 2012-02-07File Name: B0076YK62U | File size: 15.Mb

**Von Joe Schreiber : Bye Bye, Crazy Chick!: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bye Bye, Crazy Chick!: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. rasant, witzig, schrgVon Books and BiscuitDen Aufenthalt seiner Austauschschlerin Gobi hat Perry sich vollkommen anders

vorgestellt. Erst ist sie keine heiße Braut, sondern ein schüchternes Mädchen mit Kartoffelsackkleidern, dicker Brille und fettigen Haaren, dann verlangt seine Mutter auch noch, dass er mit ihr zum Abschlussball fährt und zu dem, als er denkt, es könnte nicht mehr schlimmer werden, enthüllt Gobi ihre wahre Identität: sie ist Auftragskillerin. Und Perry ist für diese Nacht ihr Taxifahrer, bis sie alle fünf umgebracht hat. Als wäre das alles nicht verrückt genug, werden die beiden auch noch verfolgt, von Mörder eines Gangsters namens Santamaria. Was hat es mit Santamaria auf sich? Warum behauptet jeder, Gobi wäre tot? Dann finden sie heraus, dass die Firma seines Vaters irgendwie darin verwickelt ist. Das passt zu ihm, denkt sich Perry, so tyrannisch und kaltblütig wie sein Vater ist. Und zu allem Überfluss merkt er, dass er und Gobi Gefühle für einander entwickeln. Wie kann das sein? Sie hat ihn entführt, ihre Familie bedroht, ihn zur Beihilfe mehrerer Morde gezwungen und auf ihn geschossen. Wie kann er da an Sex oder gar Liebe denken? Der wohl schrecklichste Abend in Perrys Leben. Bye Bye Crazy Chick ist ein ungewöhnlicher Krimi voller Sarkasmus, schwarzem Humor und Aktion. Gerade durch ihre Berdrehtheit ist die Story unterhaltsam und witzig und die Kapitelüberschriften, die aus Bewerbungsfragen von amerikanischen Colleges bestehen, sorgen für Ironie und so manches Schmunzeln. Denn die darauffolgenden Kapitel scheinen diese Fragen perfekt zu beantworten und haben auch einen Bezug, denn Perry bewirbt sich zur Zeit wirklich fürs College. Die Figuren sind berspitzt und impulsiv und passen mit ihrer Art perfekt in diese schrille Geschichte. Bei der Todesfahrt durch New York musste ich an Collateral denken, aber im Gegensatz zum Film sorgt dieses Buch für viel Spaß - und hat ein besseres Ende. Lasst euch überraschen, was Perry noch alles erlebt. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toller Actionthriller - kurzweilig, rasant und sehr temporeich! Von Alex\_BK Zwei Menschen. Fünf Morde. Eine Flucht. Ein kleiner Einblick: Perry kann es nicht fassen, dass er tatsächlich mit der litauischen Austauschschülerin Gobi auf den Schul-Abschlussball gehen soll. Doch seine Eltern bestehen darauf, da Gobi nach diesem Ball wieder in ihre Heimat reisen wird. Er fügt sich seinem Schicksal, nicht jedoch ohne einen Plan im Hinterkopf, diesen Abend schnell zu beenden, denn immerhin warten seine Kumpels auf ihn. Als er Gobi dann in ihrer litauischen, etwas sackhähnlichen Tracht vor sich stehen sieht, möchte er am liebsten im Erdboden versinken. Doch der Abend entpuppt sich als alles andere als langweilig: Gobi zwingt Perry, sie mit nach New York City zu nehmen und er lernt sie plötzlich von einer ganz anderen Seite kennen. Einer sehr gefährlichen Seite, wie ihm schnell bewusst wird. Denn Gobi verwandelt sich in dieser Nacht zu einer Killerin, die vor nichts und niemandem zurückschreckt - und dabei plötzlich auch sehr sexy aussieht... Ehe sich Perry versieht, wird er zwangsläufig zu ihrem Komplizen und eine haarstrubende Jagd durch die Straßen von New York beginnt! "Du hast auf mich geschossen." Ich lag auf dem Bauch und glaubte, jeden Augenblick bewusstlos zu werden. Sie drückte die Lippen an mein Ohr. "Perry", sagte sie, "es war ein schöner Abend mit dir." (Aus dem Klappentext) Meine Gedanken zu dem Buch: Schon 2011 erschien "Bye Bye Crazy Chick" im Aufbau Verlag sehr erfolgreich als Hardcover-Ausgabe und nun ist dieser rasante Actionthriller auch als Taschenbuchausgabe mit neuem Cover verfügbar. Das Cover passt hervorragend zur Geschichte, ohne zu viel zu verraten und lässt schon einiges an Spannung vermuten. Diesbezüglich wurde ich auch in keiner Weise enttäuscht. Die Geschichte um die litauische Austauschschülerin Goby und dem nichtsahnenden Jungen Perry nimmt quasi von Beginn an Fahrt auf und wird von Kapitel zu Kapitel rasanter. So wurde das Buch für mich ganz automatisch zum absoluten Pageturner, denn ich wollte unbedingt wissen, wie es weitergeht. Ich war regelrecht gefangen in der Story und merkte mehr als einmal, dass ich plötzlich den Atem anhielt. SO muss Action sein! Der leichte, sehr flüssig zu lesende Schreibstil tut da natürlich sein Bestes dazu. Ich flog nur so durch die Seiten. Erzählt wird diese "tdliche" Story aus Perrys Sicht in der Ich-Perspektive, was ein wenig Einblick in den doch leicht ironisch-trockenen Charakter von Perry zulässt. Er wird quasi Hals über Kopf in diese ganze Sache hineingezogen und behält trotz allem einen einigermaßen kühlen Kopf. Wer hätte auch für möglich gehalten, dass ein Abschlussball plötzlich mit einer rasanten Verfolgungsjagd, mit gleich mehreren Morden, sehr viel Blut und noch viel mehr neuen Erkenntnissen enden wird!? Goby ist ganz Herr der Lage und lässt sich durch nichts erschüttern. Sie ist eine Top ausgebildete Killerin und ihr Auftreten passt hervorragend dazu. Nichts kann sie umhauen, nichts kann sie erschüttern und sie scheint vor nichts und niemandem Angst zu haben. Eine Powerfrau schlechthin - die auch allen Grund dazu hat, wie man im Verlauf der Geschichte erfährt. Aber dazu möchte ich nichts weiter verraten, um nicht die Spannung am Geschehen zu nehmen. Besonders gut hat mir die Gestaltung der Kapitel gefallen. Perry bewirbt sich zu diesem Zeitpunkt gerade für die Universität und jedes Kapitel beginnt mit einer Frage aus einem Bewerbungsbogen. Die Antwort zur Frage ergibt sich dann immer im jeweiligen Kapitel. Auch das Ende dieses Actionthrillers ist sehr gut gelungen und lie mich das Buch zufrieden zuschlagen. Kurz gut - mein persönliches Fazit: Ich konnte "Bye Bye Crazy Chick" vollkommen überzeugen und die Action Story hat mir ein kurzweiliges, aber großes Lesevergnügen bereitet. Manchmal muss es eben einfach etwas durchgeknallt und schrill sein. Ein Buch, bei dem ich nicht viel nachdenken muss, sondern das mich - ebenso wie ein guter Blockbuster - einfach mal vollkommen mitreißt und den Kopf abschalten lässt. Abgedreht und spannend und absolut temporeich! Dementsprechend schnell ist das Buch auch gelesen, aber ich hatte immer noch ein wenig Herzklopfen vor lauter Mitfiebers, als ich es zuschlug. So muss es sein :-). Ich freue mich schon sehr auf die Fortsetzung, die wohl im August dieses Jahres erscheinen wird. Rezension: Alexandrabuecherkaffee.blogspot.de 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Absolut abgedreht, supercool und richtig spannend - aber leider auch geklaut. Von S. Buddensiek Ich hielt die Waffe weiter auf sie gerichtet, während ich sie entscherte. Auf einmal hörte ich die Geräusche der Stadt. [...] Ich roch Kaffee und Zigaretten und Parfüm und nasse Bäume. Ich schmeckte all das in

der Luft. Alles war unglaublich lebendig, wie mein Herz und meine Lunge, die wie verrückt pumpen, die meine Brust vibrieren und meinen Schdel pochen lieen. Unsere Blicke begegneten sich, und ich sah, dass Gobi ein wenig lchelte. Sie genoss die Sache. "Warte", sagte sie.--INHALT:Perrys Austauschschlerin Gobi aus Litauen ist irgendwie seltsam. Er kommt einfach nicht an das Mdchen mit den fettigen Haaren und den sackartigen Klamotten heran, dabei lebt es schon neun Monate bei ihm. Und nun zwingen seine Eltern ihn auch noch dazu, mit ihr auf den Abschlussball zu gehen! Widerwillig nimmt er sie mit - und lsst sich damit auf eine rasante Hetzjagd durch halb New York ein, mit Schssen, Schmerzen und Toten. Denn Gobi ist eigentlich jemand ganz anderes...BUCHAUFMACHUNG:Das Cover ist ein echter Eyecatcher. Das Rot sticht sehr hervor, der Typ mit den zwei Waffen passt sehr zur Story. Die schwarzen Spitzen, die einen Kreis um ihn herum bilden, wirken gefhrlich und bringen das Absurde und Heftige des Inhalts absolut zum Ausdruck.Alle Kapitel werden von Auszgen aus den Bewerbungsaufgaben verschiedener Universitten geziert, die immer sehr gut zum jeweiligen Kapitel passen.MEINE MEINUNG:Ich liebe solche Geschichten! Schon immer haben es mir Hetzjagden, Auftragskiller und wilde Schieereien angetan, und all das versprach das Buch. Der Klappentext klang famos - und genau das ist auch das Buch.Alles fngt langsam an. Perry erzht von seinem Leben und seiner Austauschschlerin Gobi, die sehr zurckgezogen ist und kaum redet. Er findet sie okay, aber das war es auch schon. Gro ist daher sein Entsetzen, als er erfhrt, dass er mit ihr zum Abschlussball soll, obwohl er einen Auftritt mit seiner Band hat. Es bleibt ihm nichts anderes brig, als einen Plan zu entwickeln, nach dem er das Mdchen sptestens um halb 10 zuhause abgesetzt haben will. Dass das nicht klappt ist irgendwie klar...Die ersten 50 Seiten pltschern ein wenig dahin, sind aber nicht unspannend. Perrys Leben ist sehr geprgt von den Vorschriften seines Vaters und dessen Traum, dass er Anwalt wird. So verluft alles sehr geregelt und auch Gobi bringt nichts Neues in die Familie, so still und unnahbar wie sie ist. Insbesondere wenn man den wahren Klappentext kennt, freut man sich schon sehr darauf, was Perry darber denkt, wer das Mdchen wirklich ist. Bis er das herausfindet dauert es auch nicht lange und ab da wird es richtig lustig.Witz ist hier eindeutig vorhanden. Dieser ist zwar etwas makaber und besteht auch viel aus Situationskomik, aber ich zumindest musste sehr lachen. Und trotzdem wird von der Spannung nichts eingeht, denn es geht richtig zur Sache. Es wird brutal, blutig und rasant, ich konnte kaum noch Luft holen, so sehr jagte ein Ereignis das nchste. Hier gibt es keinen Hhepunkt, denn im Grunde ist das gesamte Buch einer und das hat mir wirklich sehr gefallen. Es fesselt und lsst nicht mehr los, man will nur wissen, was geschieht und wie es weitergeht.Joe Schreibers Stil ist sicherlich keine Meisterleistung, passt aber perfekt. Wer denkt in solchen Momenten schon in akkuraten Stzen? Trotzdem ist das Buch nicht zu umgangssprachlich geschrieben, worber ich sehr froh bin. Ich hasse dieses bemht jugendliche, das meist nicht richtig rberkommt. Die Beschreibungen New Yorks wirken sehr authentisch und ich sah regelrecht vor mir, wie sie dort durch die besagten Gebiete rasen und dabei alles umfahren, was nicht niet- und nagelfest ist.Perry ist trotz seines grauenhaften Namens ein sehr sympathischer Protagonist, der kein Blatt vor den Mund nimmt und sich auf jeden Fall nicht alles gefallen lsst. Zwar muss er auch viel einstecken, dennoch gibt er nicht auf und bleibt stark; er wei, was er will und er wei, was er nicht will. Auf jeden Fall wei er letzteres am Ende des Abends. Er wirkt sehr glaubwrdig und nachvollziehbar, man kann mit ihm mitfiebers, mitzittern und ihn anfeuern, wenn er wieder einmal versucht, sein Leben zu retten.Gobis Geschichte ist etwas konstruiert, meiner Meinung nach. Zwar ist alles schlssig und gut zu verstehen, trotzdem hat man so etwas schon sehr oft gelesen, es war nicht mehr neu, sondern etwas einfallslos im Gegensatz zum Rest. Trotzdem ist dies kein allzu groer Mangel, denn ihre Coolness und ihr Auftreten haben das um Lngen wieder wett gemacht. Man schliet sie einfach ins Herz, obwohl das komplett surreal ist, und man kann sie auch verstehen. Ihr Reiz ist hauptschlich das Geheimnisvolle, das sie umgibt, ihre Sprche, die sie immer wieder bringt und ihre nicht zu durchschauenden Gefhle Perry gegenber. Ich musste einfach wissen, was es mit ihr auf sich hat und war letztendlich zwar nicht sonderlich berrascht, aber auch nicht enttuscht.Leider muss ich sagen, dass mich das Buch aber dennoch sehr an "Collateral" mit Tom Cruise erinnert hat - beziehungsweise, im Grunde war es komplett dasselbe und nur das Grundgerst ist anders. Eine Idee von einem Film abzukupfern finde ich keine feine Masche, weshalb es auch einen halben Punkt Abzug gibt. Eigentlich htte es mehr gegeben, aber da ich so gefesselt war, bringe ich es einfach nicht ber das Herz.FAZIT:Die drei Worte auf dem Klappentext des Buches beschreiben es wirklich ganz exzellent: "Rabenschwarz. Durchgeknallt. Rasiermesserscharf." Er ist witzig, rasant, abgedreht und unheimlich spannend. Im Grunde alles hat mich vollstndig berzeugt und daher 4,5 Punkte.

KurzbeschreibungDu hast auf mich geschossen!, sagte ich. Ich lag auf dem Bauch und glaubte, jeden Augenblick bewusstlos zu werden. Fnf Meter entfernt stand sie und wischte sich das Blut aus den Augen. Sie kam zu mir, kniete sich neben mich, schlang ihre Arme um mich und drckte die Lippen an mein Ohr. Perry, flsterte sie, es war ein schner Abend mit dir. Eigentlich wollte Perry nur schnell den Abschlussball mit der litauischen Austauschschlerin Gobi hinter sich bringen, um dann pnktlich bei seinen Jungs zu sein. Wer kann ahnen, dass sich hinter dem Mdchen in den sackartigen Kleidern eine wunderschne Killerin verbirgt, die eine arbeitsreiche Nacht mit fnf Opfern vor sich hat? Rabenschwarz, durchgeknallt, rasiermesserscharf.KurzbeschreibungDu hast auf mich geschossen!, sagte ich. Ich lag auf dem Bauch und glaubte, jeden Augenblick bewusstlos zu werden. Fnf Meter entfernt stand sie und wischte sich

das Blut aus den Augen. Sie kam zu mir, kniete sich neben mich, schlang ihre Arme um mich und drckte die Lippen an mein Ohr. Perry, flsterte sie, es war ein schner Abend mit dir. Eigentlich wollte Perry nur schnell den Abschlussball mit der litauischen Austauschschlerin Gobi hinter sich bringen, um dann pnktlich bei seinen Jungs zu sein. Wer kann ahnen, dass sich hinter dem Mdchen in den sackartigen Kleidern eine wunderschne Killerin verbirgt, die eine arbeitsreiche Nacht mit fnf Opfern vor sich hat? Rabenschwarz, durchgeknallt, rasiermesserscharf.ber den Autor und weitere MitwirkendeJoe Schreiber, New York Times Bestseller-Autor, 1971 in Michigan geboren, wirkte bereits als Ghostwriter und Co-Autor an zahlreichen Romanen mit, bevor er selbst verffentlichte. Auf Deutsch erschienen bisher Besessen, Untod und Star Wars: Der Todeskreuzer. Joe Schreiber lebt mit seiner Familie in Pennsylvania. Im Aufbau Taschenbuch liegt sein Thriller Bye Bye, Crazy Chick vor. Der neue Thriller Wiedersehen in Harrys Bar erscheint im Winter 2013.